

Mit viel Wind in die neue Saison

Wenn die Saison auf Norderney startet, dann selten leise. Eher so, wie man es von einem echten Links Course erwartet: mit Wind, mit Widerstand und einer Unberechenbarkeit, die den Reiz ausmacht.



Zum Auftakt wurde bereits zum dritten Mal in Folge ein Flaggenwettbewerb über neun Löcher gespielt, verbunden mit der traditionellen Suche nach dem goldenen Ei auf dem Platz. Über zwanzig Teilnehmer gingen an den Start und bekamen Bedingungen serviert, die es in sich hatten. In Böen erreichte der Wind Stärke 10.

Bei solchen Verhältnissen stellt sich schnell die Frage, was einen eigentlich auf den Platz treibt. Spätestens an Bahn 2 war dann aber klar: Heute gilt das olympische Motto „Dabeisein ist alles“.

Ganz so dramatisch fiel die sportliche Bilanz am Ende dann doch nicht aus. Nur zwei Teilnehmer schafften es nicht bis auf die Südseite des Platzes mit den Bahnen 8 und 9.

Der Sieg ging dieses Mal an Michael Beitat, der bei diesen Bedingungen besser als sein Handicap spielte. Dahinter platzierten sich Jörn Visser und Bernhard Kluin.

Für einen besonderen Moment sorgte Uwe Vieregge-Bruns mit einem Eagle auf Bahn 2. Ein Schlag, der unter diesen Wetter-

bedingungen noch einmal eine eigene Geschichte schreibt und folgerichtig seinen Platz auf der clubeigenen Eagle-Steile findet.



Strahlende Gesichter: Die Sieger des Osterturniers

Die Siegerehrung übernahm wie gewohnt unser Clubsekretär Christian Kabanica, launig, pointiert und mit dem richtigen Blick für die Geschichten hinter den Ergebnissen.

Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Ausklang im Clubrestaurant. Auch dort ein gelungener Start in die Saison, mit allem, was dazugehört.

Kurz gesagt: dieses Jahr war es kein leichter Auftakt. Aber genau der richtige für uns hier auf Norderney. Die Saison war damit inseltypisch eröffnet.

DA BRÜTET WAS

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde des GC Norderney,

herzlich willkommen zur neuen Ausgabe unserer Golf News. Die Saison ist in vollem Gange und gerade passiert noch etwas, das man leicht übersieht: Von April bis Juli brüten Austernfischer und Brandgänse auf unserem Platz.

Die Austernfischer scharren flache Bodenmulden im offenen Gelände und legen drei bis vier sandfarbene Eier, gut getarnt zwischen Gras und Sand. Auf Bahn 2 brütet ein Paar regelmäßig auf Höhe des Grüns in Waldnähe. Ein weiteres nistet auf Bahn 8 nahe der Range.

Brandgänse sind vor allem auf der Bahn 8 zuhause. Sie nutzen leere Kaninchenhöhlen als Bruthöhle und legen dort fünf bis zwölf weiße Eier. Nach rund vier Wochen führen die Eltern ihre Küken Richtung Wasserloch.

Austernfischer verteidigen ihre Nester lautstark. Wer die schrillen Rufe hört, ist meist näher dran als gedacht. Der Bestand im Wattenmeer hat sich in den vergangenen Jahren deutlich reduziert, jedes ungestörte Gelege zählt.

Wir bitten daher alle Spielerinnen und Spieler sowie unsere Gäste um besondere Rücksicht. Bitte auf den Wegen bleiben, Bälle in Brutnähe liegen lassen und Hunde an die Leine nehmen. Im Zweifel hat der Vogel Vorrang.

Unser Platz liegt im UNESCO Welterbe Wattenmeer. Wir spielen in der Natur und mit der Natur.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine schöne Zeit, viele gute Schläge und vor allem ein rundum schönes Spiel.



TURNIERE 2026

Mai, Juni, & Juli

	DATUM	UHRZEIT	LOCHER	ART DES TURNIERS
JEDEN MITTWOCH	MiHeGo – Mittwochs-Herregolf 18 Loch Vorgabewirksam	12:00 Uhr	18	Einzel – Stableford Handicap-relevant
JEDEN DONNERSTAG	Mercedes-Benz After Work Golf Cup powered by Mercedes-Benz AWGC	17:00 Uhr	9	Einzel – Stableford Handicap-relevant
JUNI 13 SAMSTAG	18 Löcher Zählspiel	10:00 Uhr	18	Einzel – Zählspiel Handicap-relevant
JULI 17 SONNTAG	Liebes Lieschen Cup	11:00 Uhr	9	Zwei Scramble – Stableford nicht Handicap-relevant
JULI 21 DIENSTAG	Golfer & Friends	12:00 Uhr	9	Einzel – Zählspiel nicht Handicap-relevant
JULI 25 SAMSTAG	18 Löcher Zählspiel	10:00 Uhr	18	Einzel – Zählspiel Handicap-relevant

Willkommen auf Norderney!
Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung im Sekretariat oder online über PC CADDIE.
Wir freuen uns auf schöne Runden mit Euch!

Deutschlands ältester Links Course | golfclub-norderney.com | 04932 / 927156

Neu im Golfshop

Ein Stück Norderney für die Runde und danach

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die man gern mitnimmt. Oder behält. Im Golfshop ist eine neue Serie eingetroffen, schlicht, hochwertig und mit unserem Clublogo.

Mit dabei: Polos für die Runde, ein robuster Weekender für das Wochenende auf der Insel und ein Begleiter, der garantiert für ein Schmunzeln sorgt. Unser kleiner Bär im Club-Hoodie. Schon jetzt hat der knuddelige Typ viele Fans gefunden und ist ein echter Renner in der aktuellen Kollektion bei uns im Shop.

Warum es ihn gibt? Gute Frage. Wahrscheinlich, weil er ab jetzt einfach dazugehört. Was alle Teile verbindet: Sie passen auf den Platz, aber eben auch darüber hinaus. Genau das, was man von unserem Club kennt.

Wer also noch ein Andenken sucht oder sich selbst etwas Gutes tun möchte, schaut am besten einfach vorbei bei uns im Shop.

Das Team berät wie immer mit dem richtigen Blick fürs Spiel und für das, was man wirklich braucht. Für die Runde und danach.



Tipps & Tricks

Topfbunker: Klein, tief, gemein



Der größte Fehler: zu viel wollen. Wer hier versucht, spektakulär Richtung Grün zu spielen, macht den Bunker schnell zum Daueraufenthalt.

Die bessere Wahl ist oft der sichere Weg zurück aufs Fairway. Ein sauberer, kontrollierter Schlag, Ball raus, Spiel am Laufen halten.

Wichtig ist der Stand: stabil, leicht geöffnetes Schlägerblatt mit klarem Treffmoment. Und dann gilt durch den Sand, nicht auf den Ball. Der darf ruhig hoch raus, Distanz ist zweitrangig.

Links Golf belohnt die, die mitdenken. Und bestraft die, die es erzwingen wollen. Im Topfbunker gilt das mehr als überall sonst.

Wer auf unserem Links Course unterwegs ist, begegnet ihnen früher oder später: den Topfbunkern. Klein, tief, mit steilen Kanten und selten da, wo man sie wirklich haben will. Kein Zufall, sondern Teil des Spiels.

Zehn Sekunden, die den Unterschied machen

Pitchmarken richtig ausbessern



Der Schlag sitzt, der Ball fällt fest aufs Grün, ein fast perfekter Moment. Was bleibt, ist oft eine kleine Delle. Die sogenannte Pitchmarke. Ganz normal. Aber nur, wenn sie auch repariert wird.

Viele hebeln die Stelle einfach nach oben. Genau das ist falsch. Richtig ist: die Ränder der Pitchmarke vorsichtig von außen nach innen drücken, nicht hochziehen. So bleibt die Wurzel intakt. Zum Schluss einmal mit dem Putter glätten, fertig.

Warum das wichtig ist? Ohne diese kleine Reparatur braucht das Grün Wochen, um sich zu erholen. Auf unserem Links Course sogar noch länger.

Kleiner Aufwand, große Wirkung für alle die folgen. Und am Ende auch für den eigenen Putt.

Neuer Vorstand für den Golfclub Norderney

Erfahren, engagiert und mit frischem Blick auf die kommenden Jahre

Der Golfclub Norderney hat auf seiner Jahreshauptversammlung Anfang April einen neuen Vorstand gewählt. Rund 40 Mitglieder waren dazu im Clubhaus zusammengekommen, von der Insel ebenso wie vom Festland.

Präsident Michael Rücken wurde in seinem Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurde Uwe Graalman als Schatzmeister. Zur neuen Vizepräsidentin wählten die Mitglieder Kristina Bohlmann, die sich weiterhin um Marketing und Kommunikation kümmern wird.

Auf Vorschlag des Vorstands wurde das Gremium erweitert, um die Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen. Neu im Vorstand sind Oliver Rüggeberg als Schriftführer sowie Ricardo Marzahl für Gastronomie und Veranstaltungen. Die neue Wahlperiode läuft bis 2029.

Mit Karl-Heinz Ahrens verabschiedete sich zugleich ein langjähriges Vorstandsmitglied aus dem aktiven Gremium. Für seine Arbeit als Vizepräsident und Platzwart erhielt er großen Applaus.

Der Vorstand blickt auf eine anhaltend positive Entwicklung des Clubs. Mitgliederzahlen und Greenfee-Einnahmen haben sich zuletzt erfreulich entwickelt, die Finanzlage ist stabil.

Gleichzeitig bleibt der Anspruch klar: den besonderen Charakter des Links Courses zu bewahren und den Club behutsam weiterzuentwickeln. Wichtige Themen wie Platzpflege, Turniere, Jugendarbeit und das Erlebnis rund um den Golftag stehen dabei weiterhin im Mittelpunkt.



Der neue Vorstand des GCN, v.l.n.r.: Ricardo Marzahl, Michael Rücken, Kristina Bohlmann, Oliver Rüggeberg. Es fehlt Uwe Graalman.

Greenfees für die Saison 2026

Auch 2026 gilt: Fairer Preis, echtes Links-Erlebnis. Unsere aktuellen Greenfee-Konditionen für Gäste, Jugendliche, Studierende und Vielspieler sehen sie hier, inklusive attraktiver Mehrfachkarten. Übrigens: in 2025 gekaufte 10er Karten behalten auch in der Saison 2026 ihre Gültigkeit. Alle Preise auf einen Blick:

Kategorie	9 Loch	Tageskarte	3-er Karte	5-er Karte	10-er Karte
Erwachsene 18 Loch		75 €	200 €	325 €	625 €
Erwachsene 9 Loch	54 €	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Jugendliche bis 18 Jahre		36 €	95 €	160 €	295 €
Azubis & Studenten (bis 27. Jahre)		48 €	130 €	200 €	380 €
Übungsgelände		6,50 €			
Carts			25 € (9 Loch)		40 € (18 Loch)



Beim Mercedes-Benz After Work Golf zeigte sich einmal mehr, wie eng es auf unserem Platz zugehen kann. Gespielt wurde über neun Löcher im Stableford-Format; das Feld lag über weite Strecken dicht beieinander.

In der Netto-Wertung setzte sich Bernhard Kluin mit starken 23 Punkten durch und sicherte sich

den Tagessieg. Dahinter folgten Michael Beitat mit 20 Punkten und Karsten de Boer mit 18 Punkten. Auch im Brutto ging es knapp zu. Hier hatte unser Clubsekretär Christian Kabanica mit 12 Punkten die Nase vorn, gefolgt von Karsten de Boer und Uwe Graalman.

Insgesamt war es ein Turnier, das weniger von Ausreißern als von

Konstanz geprägt war. Genau das, was man auf unserem Links Course braucht, besonders wenn der Wind mitspielt.

Am Ende bleibt ein typischer After-Work-Abend auf Norderney: sportlich, aber entspannt und mit dem guten Gefühl, die Zeit auf dem Platz richtig genutzt zu haben.